

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Bistum Passau  
Straße Residenzplatz 8  
PLZ, Ort 94032 Passau  
Telefon \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_ Internet www.staatsanzeiger-eservices.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **024-1070-001**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.  
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.  
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert.  
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Passau

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

024-1070-001 Fliesen- und Plattenarbeiten

Bodenfliesen Format ca. 90x45cm	ca. 480m <sup>2</sup>
Bodenfliesen Format ca. 10x10cm, R10B	ca. 85m <sup>2</sup>
Wandfliesen Format ca. 10x10cm, farbig	ca. 360m <sup>2</sup>
Wandfliesen Format ca. 10x10cm, weiß	ca. 120m <sup>2</sup>
Hohlkehlssockel	ca. 140lfm
Fliesen auf Trittstufen, ca. 28x140cm	ca. 19 Stck
Fliesen auf Setzstufen, ca. 17x140cm	ca. 19 Stck
Hartschaum-Duschsysteme, ca. 90x90cm	ca. 14 Stck
Hartschaum-Duschsysteme, ca. 150x150cm	ca. 1 Stck
Sauberlaufmatte ca. 4,1x1,5m	ca. 1 Stck
Abdichtung Wandflächen, A1	ca. 214m <sup>2</sup>
Abdichtung Bodenflächen, A2	ca. 85m <sup>2</sup>

voraussichtliche Ausführungszeit: Anfang KW 21 in 2016 - Ende KW 26 in 2016

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

- h)** Aufteilung in Lose  nein  
ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i)** Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Anfang KW 21 in 2016

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

Ende KW 26 in 2016

weitere Fristen \_\_\_\_\_

- j)** Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

- k)** Anforderung der Vergabeunterlagen

BPM Bau- und Projektmanagement Hartl GmbH, Schellberg 1 in 84347 Pfarrkirchen

Telefon: 08561-92909-23 oder Telefax: 08561-92909-29

\_\_\_\_\_ oder Download unter [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de)

- l)** Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform  
Teilnehmer am SOL eVergabe-System können die Vergabeunterlagen unter [www.staatsanzeiger-eservices.de](http://www.staatsanzeiger-eservices.de) einsehen und downloaden. Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:

Höhe der Kosten 26,00 €

Zahlungsweise Banküberweisung  Verrechnungsscheck

Empfänger Diözese Passau

Kontonummer \_\_\_\_\_

BLZ, Geldinstitut \_\_\_\_\_

Verwendungszweck 024-1070-001 Fliesen- und Plattenarbeiten

Fehlt der Verwendungszweck, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN \_\_\_\_\_

BIC-Code \_\_\_\_\_

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Diözese Passau - Bischöfliches Ordinariat, vertr. d. d. Bischöfl. Finanzdirektor Herr Dr. Josef Sonnleitner

Residenzplatz 8

94032 Passau

- p)** Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

q) Angebotseröffnung am 16.03.2016 um 10:00 Uhr

Ort

Diözese Passau – Bischöfliches Ordinariat

Domplatz 3

94032 Passau

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten

5 % ab 250 T € Netto-Auftragssumme für Vertragserfüllung

3 % der Bruttoabrechnungssumme für Mängelansprüche

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der /Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweis der Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter <https://www.staatsanzeiger-eservices.de/sol-service.html>

oder

[http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iz5\\_vergabe\\_bauauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung\\_20130508.pdf](http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

siehe Vergabeunterlagen

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist 30.04.2016

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Niederbayern, VOB-Stelle

Regierungsplatz 540

84028 Landshut

Tel.: 0871 808-01; Fax: 0871 808-1002